

Antwort

des Ministeriums der Finanzen

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Pia Schellhammer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- Drucksache 19/33 -

Zusätzlicher Geschäftsführerposten bei Lotto Rheinland-Pfalz GmbH

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 19/33** – vom 21. Mai 2026 hat folgenden Wortlaut:

Medienberichten zufolge soll der bisherige Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz, Hendrik Hering (SPD), künftig zweiter Geschäftsführer von Lotto Rheinland-Pfalz GmbH werden. Bereits zuvor war bekannt geworden, dass der CDU-Politiker Christian Baldauf neuer Geschäftsführer der landeseigenen Lottogesellschaft werden soll. Bislang wurde Lotto Rheinland-Pfalz GmbH über Jahre hinweg mit nur einem Geschäftsführer geführt. Die Schaffung eines zusätzlichen Geschäftsführerpostens stellt daher eine wesentliche organisatorische Veränderung dar. Lotto Rheinland-Pfalz GmbH befindet sich mehrheitlich im Eigentum des Landes Rheinland-Pfalz und finanziert aus seinen Einnahmen regelmäßig Projekte, die allen Menschen in Rheinland-Pfalz zugutekommen. Laut Medienberichten lag die Vergütung des bisherigen alleinigen Geschäftsführers zuletzt bei knapp 200 000 Euro jährlich.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Aus welchem konkreten sachlichen und organisatorischen Grund soll bei Lotto Rheinland-Pfalz GmbH künftig ein zweiter Geschäftsführerposten geschaffen werden?
2. Welche zusätzlichen Aufgaben sollen durch den zweiten Geschäftsführer wahrgenommen werden?
3. Welche zusätzlichen Kosten entstehen durch die Einrichtung eines zweiten Geschäftsführerpostens jährlich und wie sollen diese gegenfinanziert werden?
4. Welche Vergütung einschließlich etwaiger erfolgsabhängiger Bestandteile, Versorgungszusagen, Dienstwagenregelungen, Reisekostenregelungen, personelle Unterstützung oder sonstiger geldwerter Vorteile ist für den zweiten Geschäftsführer vorgesehen?
5. Welche Auswirkungen erwartet die Landesregierung durch die zusätzlichen Personalkosten auf die Gewinnabführung beziehungsweise Ausschüttungen von Lotto Rheinland-Pfalz?
6. Welche Auswirkungen ergeben sich hierdurch auf bisher durch Lotto Rheinland-Pfalz GmbH unterstützte Projekte in den Bereichen Sport, Kultur, Umwelt, Integration, Ehrenamt und Soziales?
7. Ist auszuschließen, dass Mittel für Förderprojekte reduziert werden müssen, um die zusätzlichen Kosten der neuen Doppelspitze zu finanzieren?

Das **Ministerium der Finanzen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.



An den
Präsidenten des Landtags
Rheinland-Pfalz
Herrn Matthias Lammert
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 5
55116 Mainz
Postfach 33 20
55023 Mainz
Telefon 06131 16-4302
Telefax 06131 16-4300
Doris.Ahnen@fm.rlp.de
www.fm.rlp.de

16. Juni 2026

**Kleine Anfrage Drs. 19/33 der Abgeordneten Pia Schellhammer (BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN)**
„Zusätzlicher Geschäftsführerposten bei Lotto Rheinland-Pfalz GmbH“

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7:

Es wurde sich gegen die Anstellung eines zweiten Geschäftsführers entschieden.
Damit sind die Fragestellungen obsolet.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Dr. Fedor Rose